

Öffentlicher Abendvortrag

Prof. Dr. Marietta Auer, M.A., LL.M., S.J.D. (Harvard)
 Professur für Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie
 Justus-Liebig-Universität Giessen

Nachwuchsforschende

Jacqueline Esslinger, MSC., cand. Doc
 Doktorandin an der Universität Fribourg, Institut für Familienforschung und -beratung

Sandra Hotz, Dr. iur., Rechtsanwältin
 Oberassistentin an der Universität Fribourg, Institut für Familienforschung und -beratung

Yves Jeanrenaud, Dr. phil.
 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Fachgebiet Gender Studies in den Ingenieurwissenschaften an der Technischen Universität München

Maria Mögel, lic. phil., Psychologin
 Marie Meierhofer Institut für das Kind in Zürich

Maria del Rocio Franch, MA
 Doktorandin an der Universität Zürich

Nicolette Seiterle, Dr. phil. des.
 Doktorandin am Seminar für Soziologie an der Universität Basel

Maurice Spengler
 Master-Student der Anglistik/Amerikanistik und Gender Studies an der Ruhr-Universität Bochum

Luisa Antonie Streckenbach, M.A.
 Deutsches Jugendinstitut e.V., Abteilung Familie und Familienpolitik;
 Doktorandin im Projekt «Care-Praxen von Vätern in Bayern»

Organisation und Moderation

Prof. Dr. iur. Michelle Cottier, MA
 Professeure ordinaire de droit civil à l'Université de Genève

Prof. Dr. med. Alain Di Gallo
 Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik (KJPK) Basel

Prof. Dr. iur. Roland Fankhauser, LL.M., Advokat
 Professor für Zivilrecht und Zivilprozessrecht an der Universität Basel

Prof. Dr. iur. Ingeborg Schwenzer, LL.M.
 Ordinaria für Privatrecht an der Universität Basel

Dr. phil. Heidi Simoni, Psychologin
 Institutsleiterin Marie Meierhofer Institut für das Kind

4. Nachwuchsworkshop Familienwissenschaften

Juristische Fakultät Universität Basel
 Peter Merian-Weg 8 | Basel

Mittwoch, 9. und
 Donnerstag 10. November 2016

► Im Rahmen des bereits zum vierten Mal stattfindenden Workshops präsentieren junge Forschende aus Soziologie, Rechtswissenschaft, Psychologie, und Erziehungswissenschaften ihre Projekte und diskutieren sie mit Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern wie auch Expertinnen und Experten des Centrums für Familienwissenschaften. Ziel des Workshops ist es, die verschiedenen Disziplinen, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit «Familie» beschäftigen, miteinander ins Gespräch zu bringen. Damit soll der inter- und transdisziplinäre Forschungszusammenhang «Familienwissenschaften» gestärkt werden.

Neben den Vortragenden soll noch einer beschränkten Zahl von weiteren Interessierten die Gelegenheit gegeben werden, an der Veranstaltung teil zu nehmen.

Anmeldung unter: centrum@famwiss.ch

Das **Centrum für Familienwissenschaften** ist ein gesamtschweizerischer Zusammenschluss von Personen aus Wissenschaft und Praxis verschiedener Disziplinen, die sich mit der Familie in all ihren Erscheinungsformen auseinandersetzen. Es bündelt Kompetenzen und fachspezifische familienrelevante Angebote. Dabei wird der Blick über die nationalen Grenzen hinaus gerichtet und es werden internationale Kooperationen und Vernetzungen gepflegt. Vgl. auch www.famwiss.ch.

Mittwoch, 9. November 2016

18.15 – 19.15 Uhr **Öffentlicher Abendvortrag**
 (Centrum für Familienwissenschaften und
 Forschungsplattform der Juristischen Fakultät Basel)
Prof. Dr. Marietta Auer, M.A., LL.M., S.J.D. (Harvard)
 Professur für Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie
 Justus Liebig Universität Giessen
«Familie im Spiegel der Rechtsphilosophie»
 Anschliessend gemeinsames Abendessen mit den Teilnehmenden

Donnerstag, 10. November 2016

8.15 Uhr **▶ Begrüssungskaffee**

8.30 – 8.35 Uhr **▶ Begrüssung**
 Roland Frankhauser

8.35 – 9.55 Uhr **▶ Vorträge**
Moderation: Jacqueline Esslinger
 Roland Fankhauser
«ADHS im Familienalltag. Symptomatik und affektives Erleben»
 Sandra Hotz
*«Behandlung eines Kindes mit ADHS am Schnittpunkt von Familien-,
 Medizin- und Schulrecht»*

9.55 – 10.10 Uhr **▶ Kaffeepause**

10.10 – 11.30 Uhr **▶ Vorträge**
Moderation: Yves Jeanrenaud
 Heidi Simoni
«Die Konstruktion von Elternschaft am Beispiel von Ingenieur_innen»
 Luisa Antonie Streckenbach
*«Care-Praxen von Vätern in Bayern und die Inanspruchnahme
 von Elterngeld»*

▶ Mittagessen 11.30 – 13.00 Uhr
 Cafeteria La Strada, Juristische Fakultät Basel

▶ Vorträge 13.00 – 14.20 Uhr
Moderation: Alain Di Gallo
 Maria Mögel
*«Dann kannst Du halt meine Mami sein! – Zugehörigkeitserleben
 bei Vorschulkindern, die in Pflegefamilien oder Kinderheimen leben»*
 Maurice Spengler
*«Verschränkungen von Familie, Ökonomie und Mythos in Panos
 Koutras' Strella»*

▶ Kaffeepause 14.20 – 14.35 Uhr

▶ Vorträge 14.35 – 15.55 Uhr
Moderation: Michelle Cottier
 Maria del Rocio Franch
*«The role of the media in the transformation of the best interest of
 the child in the introduction of the shared parental responsibilities.
 A comparative study in Spain, Switzerland and England and Wales»*

Nicolette Seiterle
«Polyamorie als alternative Beziehungsform»

▶ Abschlussrunde 15.55 – 16.45 Uhr
Moderation: Roland Fankhauser

Veranstaltungsort

▶ Öffentlicher Abendvortrag von Frau Prof. Dr. Marietta Auer
 Pro Iure Auditorium, Erdgeschoss (EG), Juristische Fakultät der
 Universität Basel, Peter Merian-Weg 8, CH-4002 Basel

▶ Workshop
 Seminarraum S1, Hofgeschoss (HG), Juristische Fakultät der
 Universität Basel, Peter Merian-Weg 8, CH-4002 Basel